

Stromkostenreduktion im Vergleich zwischen Lieferantenwechsel und dem angekündigten Industriestrompreis

Von der Bundesregierung wurde im Rahmen der [Industriestrategie Österreich 2035](#) die **Einführung eines Industriestrompreises ab 2027 bis 2029** angekündigt, aber rechtlich noch nicht umgesetzt. Die Eckpunkte dieses neuen Instruments sind im neuen EU-Beihilferahmen [CISAF](#) (Clean Industrial Deal State Aid Framework) festgelegt. Schon jetzt ist absehbar, dass nur ein eingeschränkter Kreis von Unternehmen von diesem Instrument Unterstützung erwarten kann und dass die Antragstellung und die Berichterstattung - vor allem über die Verwendung der Mittel für verpflichtende Reinvestitionsprojekte - verhältnismäßig hohen Aufwand für die Unternehmen zur Folge haben werden. Weiters muss mit einer aliquoten Kürzung der Anträge auf das knappe Budget gerechnet werden.

Unabhängig von diesen offenen Fragen und Herausforderungen beim Industriestrompreis ist eine Reihe von **Strompreisangeboten** zu beobachten, die eine deutliche Reduktion der tatsächlichen Stromkosten erwarten lassen. Für Unternehmen mit kleinem Stromverbrauch von bis zu jährlich 100.000 kWh (100 MWh) zeigt der [Gewerbe-Tarifkalkulator der E-Control](#) unmittelbar konkrete Einsparungspotenziale. Für Stromverbräuche zwischen 100 MWh bis 5.000 MWh zeigt der [KMU Energiepreis-Check der E-Control](#) einen Strompreisvergleich innerhalb der entsprechenden Verbrauchsgruppe. Ein **Lieferantenwechsel** ist - abhängig von den Laufzeiten Ihres aktuellen Liefervertrages - sofort und kostenlos möglich.

Vor diesem Hintergrund soll hier eine erste **Orientierungshilfe**¹ gegeben werden, um die unmittelbaren Vorteile eines **Lieferantenwechsels** (am Angebotsbeispiel von 94,5 €/MWh Strompreis - ohne Netzkosten und Steuern, sowie mit einmaligem Rabatt) und die möglichen Vorteile eines **Industriestrompreises** abschätzen zu können:

Industriestrompreis (Aufwand für Anträge, Berichte, Projekte: 4 Personenwochen)					Lieferantenwechsel (kein vergleichbarer Aufwand)		
Strom- verbrauch (MWh/a)	Aktueller Strompreis (€/MWh)	Stromkosten vor Beihilfe gesamt (€)	Höhe der Industrie- strompreis-Beihilfe (€)	Entlastung in Prozent	Neuer Strompreis (€/MWh)	Einsparung (€/a)	Entlastung in Prozent
20	155	3.100	395	12,7 %	94,5	1.210	39,0 %
50	136	6.800	986	14,5 %	94,5	2.075	30,5 %
100	136	13.600	1.973	14,5 %	94,5	4.150	30,5 %
1.000	124	124.000	19.730	15,9 %	Ab einem Stromverbrauch von mehr als 100 MWh/a ist der Tarifkalkulator nicht mehr anwendbar. Bis 5.000 MWh/a vergleicht der KMU-Energiepreis-Check den eingegebenen Strompreis mit Betrieben mit ähnlichem Verbrauch.		
5.000	116	580.000	98.650	17,0 %			
10.000	102	1.020.000	197.300	19,3 %			
100.000	100	10.000.000	1.973.000	19,7 %			
Industriestrompreis: Berechnung nach CISAF RZ 120 Beihilfe-Intensität: 0,5 x Stromverbrauch (MWh/a) x Differenzpreis (=50 % des Referenzpreises, aber begrenzt auf Zielpreis von 50 €/MWh) Beispielrechnung für Stromverbrauch 1.000 MWh (s. Tabelle oben): 0,5 x 1.000 MWh x 39,46 €/MWh = 19.730 €					→ E-Control-Gewerbetarifkalkulator Preisvergleiche bis 100 MWh/a → KMU-Energiepreis-Check Preisvergleiche für 100 - 5.000 MWh/a		
Referenzpreis: Baseload-Notierung für Jahres-Forwards Cal2027 an der dt. EEX für Marktgebiet Österreich Annahme hier: Mittelwert der Notierungen vom 2.1.-13.2.2026: 89,46 €/MWh; Differenzpreis: 89,46 - 50 = 39,46 €/MWh							

¹ Bitte beachten Sie, dass diese Information keine konkreten Empfehlungen für Ihr Unternehmen bieten kann, sondern eine Erstinformation anhand der gewählten Beispiele ist. Die Entlastung durch den Industriestrompreis orientiert sich wesentlich an der Änderung der Stromgroßhandelsmarkt-Preise („Jahresforwards“). Die aliquote Kürzung auf das Förderbudget ist in der Tabelle nicht berücksichtigt. Die Entlastung durch Industriestrompreis und/oder Lieferantenwechsel ist immer im Vergleich zu Ihrem aktuellen Strompreis (ohne Netzkosten und Steuern) zu bewerten; hierzu liegen uns von den oben gezeigten (aus EUROSTAT-Daten abgeleiteten Preisen) abweichende Unternehmensbeispiele vor.

Die Einschätzung von z.B. 4 Personenwochen für den Antrag, die Berichte und zur Reinvestitionsverpflichtung umfasst nur die jeweiligen internen Aufwände; nicht aber externe Prüfungskosten und die Kosten der Dekarbonisierungs- oder Elektrifizierungsprojekte selbst. Bei Nichterfüllung der Reinvestitionsverpflichtungen sind aus dem Industriestrompreis erhaltenen Fördergelder zurückzuzahlen.

Die konkreten Ersparnisse für ein Unternehmen können anhand der vorangegangenen - aus Statistikwerten abgeleiteten - Beispiele hier nicht exakt berechnet werden. **Es zeichnen sich jedoch folgende Trends ab:**

- Ein **Lieferantenwechsel** ist im Vergleich zum Industriestrompreis besonders bei kleineren Stromverbräuchen vorteilhaft. Zu beachten ist, dass im Preisangebot bei Lieferantenwechsel der Rabatt im betrachteten Zeitraum zu einem besonders günstigen Strompreis führt, nach einem Jahr aber ausläuft.
- Der **Aufwand für Anträge, Berichte, und Reinvestitionsprojekte** muss bei der Wahl über die Maßnahme zur Stromkostenreduktion mitberücksichtigt werden (Industriestrompreis: rd. 4 Personenwochen Kosten für Anträge/Bericht, plus Pflicht zur Re-Investitionen von 50 % der erhaltenen Beihilfen).
- Ein Antrag auf **Industriestrompreis** kann einen **Wechsel zu einem günstigeren Lieferanten** (bzw. die Verhandlung günstiger Preise vom bestehenden Lieferanten) nicht ersetzen, sondern nur ergänzen.

→ Gewerbe-Tarifkalkulator der E-Control (Startseite der Abfragemaske):

Der **Gewerbe-Tarifkalkulator** der E-Control ermöglicht Unternehmen mit einem Jahresverbrauch bis zu 100.000 kWh bei Strom bzw. bis zu 400.000 kWh bei Gas rasche und einfache Preisvergleiche auf Basis ihres individuellen Verbrauchsverhaltens.

Für einen vollständigen Vergleich aller für Sie in Frage kommenden Strom- und Gasangebote brauchen Sie lediglich Ihre Postleitzahl sowie Ihren Strom- bzw. Gas-Jahresverbrauch in kWh einzugeben.

Mit weiteren, optionalen Eingaben können Sie die Vergleichsberechnung noch besser an Ihre Verbrauchssituation anpassen.

The screenshot shows the 'TARIFkalkulator' web form. It has three tabs: 'Strom Bezug', 'Strom Einspeisung', and 'Gas'. The 'Strom Bezug' tab is active. The form includes fields for 'Ihre Postleitzahl und Ihr Netzbetreiber' (Postcode 4221, LINZ NETZ GmbH), 'Wie wollen Sie Ihren Verbrauch angeben?' (Simple, Load profile, Further...), 'Ihr Verbrauch in kWh / Jahr' (100.000), 'Einmalige Wechselrabatte miteinbeziehen' (Yes/No), 'Angaben zu Ihrem aktuellen Produkt', and 'Spezialangebote'. A large blue button at the bottom says 'Abfrage starten'.

→ KMU Energiepreis-Check - E-Control (Abfrage vom 10. März 2026):

Der **KMU Energiepreis-Check** ist ein Vergleichs-Tool für kleine und mittlere Betriebe mit einem Strom- bzw. Gasverbrauch von mehr als 100.000 kWh Strom bzw. 400.000 kWh Gas pro Jahr. So erfahren Sie, wo Ihr Energiepreis im Vergleich zu den Preisen liegt, die andere Unternehmen mit ähnlichem Verbrauchsverhalten bezahlen.

Dafür sollten Sie Ihre Unterlagen zur Hand haben, um Ihren Verbrauch im Kalenderjahr und vor allem den Energiepreis in Cent/kWh eingeben zu können.

In diesem Beispiel wurde aus der Tabelle auf der vorherigen Seite ein Strompreis 124 €/MWh bei einem Jahresverbrauch von 1.000 MWh verwendet.



Die Inhalte wurden sorgfältig recherchiert, jedoch wird keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen übernommen.